Veranstaltungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **97 (2000)**

Heft 9

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Berufsbildung der Sozialen Arbeit im Wandel

Die Errichtung von Fachhochschulen im Sozialbereich bringt eine neue Definition von Zusammensetzung der Ausbildungen. Diese Neuerungen haben Konsequenzen für die Definition der beruflichen Identität. Die Professionellen der Sozialen Arbeit stellen sich viele Fragen, u.a. zur Anerkennung von Diplomen, zu den Themen Weiterbildung, Chancengleichheit und Durchlässigkeit zwischen den verschiedenen Ausbildungsniveaus. Diese Veranstaltung des Schweizerischen Berufsverband Soziale Arbeit (SBS) will Professionellen und Studierenden der Sozialen Arbeit, Verantwortlichen aus der Politik sowie mit der Ausbildung Beauftragten eine Informations- und Diskussions-Plattform bieten.

Datum/Ort: *3. November 2000, Hotel und Konferenzzentrum Alfa, Bern, 9–17.30 Uhr.*
Kosten: *Fr. 150.– (SBS-Mitglieder und Studierende Fr. 100.–), inkl. Tagungsunterlagen und Mittagessen.*
Auskunft/Anmeldung *(bis 25.9.): Geschäftsstelle SBS, PF 8163, 3001 Bern, Tel. 031/ 382 28 22, Fax 032/382 11 25, e-mail: sbs@datacomm.ch*

Impulstagung: Hinschauen statt abwenden!

Schlimmer als die Krankheit sind die verständnislosen Reaktionen darauf. Pro Mente Sana will mit ihrer Tagung der Ausgrenzung und Zurückweisung psychisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen entgegenwirken. Sie bietet Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten Gelegenheit, sich über die stigmatisierenden Erfahrungen auszutauschen. Es soll aber nicht beim Klagen bleiben: Referate und Workshops haben zum Ziel, Wege aufzuzeigen zur Bewältigung des Stigmas, für die Gleichstellung der psychisch kranken Menschen und ihre Wiedereingliederung in die Gesellschaft.

Datum/Ort: *Samstag, 30. September 2000, Hotel Arte, Olten, 9.30– 6.30 Uhr.*
Kosten: *Fr. 85.– (inkl. Mittagessen), Fr. 55.– (ohne Mittagessen).*
Auskunft/Anmeldung *(bis 20. September): Schweiz. Stiftung Pro Mente Sana, PF, 8042 Zürich; Tel. 01/361 82 72, Fax 01/ 361 82 16, www.promentesana.ch*

Einführung in das Recht der öffentlichen Sozialhilfe

Zum Thema «Einführung in das Recht der öffentlichen Sozialhilfe» hält Prof. Dr. Erwin Murer, Ordinarius für Arbeits- und Sozialversicherungsrecht, an der Universität Freiburg eine jährliche Vorlesung. Sie steht zum Preis von zirka Fr. 50.–/ Semester auch HörerInnen offen, die nicht an der Uni immatrikuliert sind.

Datum/Ort: *Ab Montag, 30. Oktober 2000, 14-täglich, Universität Freiburg.*
Auskunft/Bestellung Einschreibeformular/ Anmeldung *(bis 15. Oktober): Universität Freiburg, Dienststelle für Zulassung und Einschreibung, Miséricorde, 1700 Freiburg. Tel. 026/300 70 20, Fax 026/300 97 90, e-mail: admission@unifr.ch*